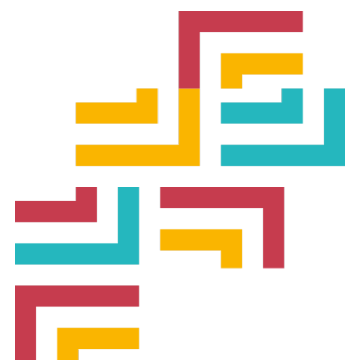


**KOLLEGI**

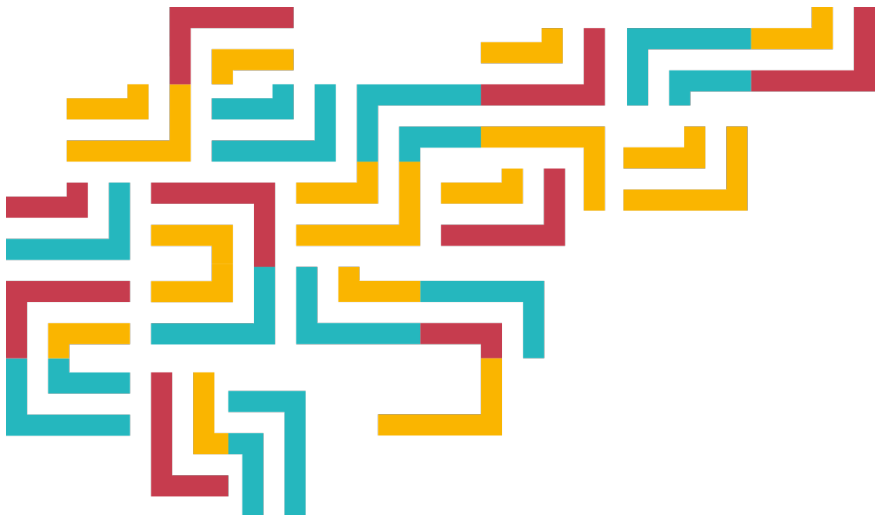
KANTONALE  
MITTELSCHULE URI

# Anmeldeformular

für das Gymnasium





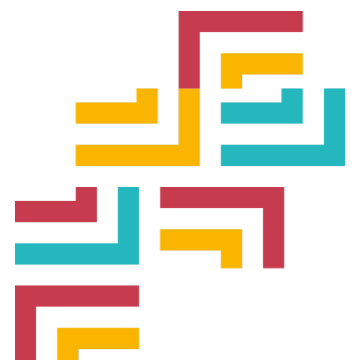


**KOLLEGI**

KANTONALE  
MITTELSCHULE URI

# Informationen zum Gymnasium

Stand: 26. November 2025



## Inhalt

Leitbild der Kantonalen Mittelschule Uri .....	1
Schulleitung .....	2
Übersicht des Urner Schulwesens .....	2
Schulalltag .....	3
Schwerpunktfächer .....	3
Ergänzungsfächer .....	3
Wahlpflichtfächer .....	3
Freifächer .....	3
Kultur und Sport .....	4
Kollegichor und Kollegi Orchestra (Instrument) .....	4
Theater .....	4
Gesundheitsförderung und Prävention .....	4
Spezialwochen .....	4
Die Fokuswoche .....	4
Französisch-Sprachaufenthalt (stage) .....	4
Unterrichtsfreie Zeit .....	5
Service .....	6
Anmeldung .....	6
Kosten .....	6
Stipendien .....	6
Laufbahn- und Studienberatung .....	6
Informationen von A bis Z .....	8

## Leitbild der Kantonalen Mittelschule Uri

Die Aufsichtsbehörden, Schulleitung, Lehrer- und Schülerschaft sind übereingekommen, die Verantwortung für die Kantonale Mittelschule Uri gemäss nachfolgenden Leitideen wahrzunehmen.

Die Kantonale Mittelschule Uri ist eine organisatorische und pädagogische Einheit

- > Die Schule entscheidet im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben eigenständig.
- > Mittelschulrat, Schulleitung, Lehrer- und Schülerschaft gestalten die Kantonale Mittelschule im Rahmen ihrer Zuständigkeiten gemeinsam.

Die Bildung der Kantonalen Mittelschule Uri ist weltoffen und umfassend

- > Die Schule fördert die intellektuelle Neugier und vermittelt solide Grundkenntnisse, welche die Sozial-, Selbst- und Sachkompetenz aufbauen.
- > Sie konfrontiert die Studierenden mit Denkinhalten sowie Denkweisen der Gegenwart und der Vergangenheit und sensibilisiert sie für Sinn- und Wertfragen.
- > Sie trägt zum interkulturellen Verständnis und zur Wertschätzung zwischen Menschen aus verschiedenen Kulturen bei.
- > Sie ermöglicht die Entfaltung persönlicher Stärken und Begabungen und bietet dazu besondere Zeitgefässe an.

Der Unterricht an der Kantonalen Mittelschule ist vielseitig und anspruchsvoll

- > Die Lehrpersonen sorgen für einen qualitativ hochstehenden Unterricht, der von den Studierenden durch ein leistungsbewusstes Engagement unterstützt wird.
- > Die Lehrpersonen machen Ziele, Vorgehen und Bewertungskriterien transparent. Sie begegnen den unterschiedlichen Voraussetzungen der Studierenden mit vielfältigen Unterrichtsmethoden und wenden neue Technologien an.
- > Transparente Lernerfolgskontrollen, Fremd- und Selbstbeurteilung dienen der Selbsteinschätzung der Studierenden.
- > Die Qualität des Unterrichts wird durch interne und externe Beurteilung, gemeinsame Reflexion und Fortbildung gesichert.

Die Schulkultur der Kantonalen Mittelschule ist transparent und kommunikativ

- > Die zwischenmenschlichen Beziehungen gründen auf gegenseitigem Respekt, positiver Erwartungshaltung und verbindlichen Vereinbarungen.
- > Offenheit, Bereitschaft zum Dialog und umfassende Informationen zeichnen das Schulklima aus.
- > Die Schule pflegt den Kontakt mit Eltern, Behörden, Ehemaligen und anderen Schulen.
- > Sie bereichert das gesellschaftliche Leben mit vielfältigen kulturellen und sportlichen Veranstaltungen.

Das sechsjährige Gymnasium vermittelt lernbegabten und lernwilligen Schülerinnen und Schülern eine umfassende Allgemeinbildung und schafft so die Voraussetzung für ein Studium an einer Universität, einer technischen Hochschule (ETH, EPFL) oder an einer pädagogischen Hochschule. Die Maturität ist auch eine gute Voraussetzung für den Besuch von Fachhochschulen.

## Schulleitung

### Prorektorin

#### 1. – 2. Klassen

Dr.phil. Jolanda Vogler

[jolanda.vogler@kmsu.ch](mailto:jolanda.vogler@kmsu.ch)

### Prorektor

#### 3. – 4. Klassen

Fabian Hauser MSc

[fabian.hauser@kmsu.ch](mailto:fabian.hauser@kmsu.ch)

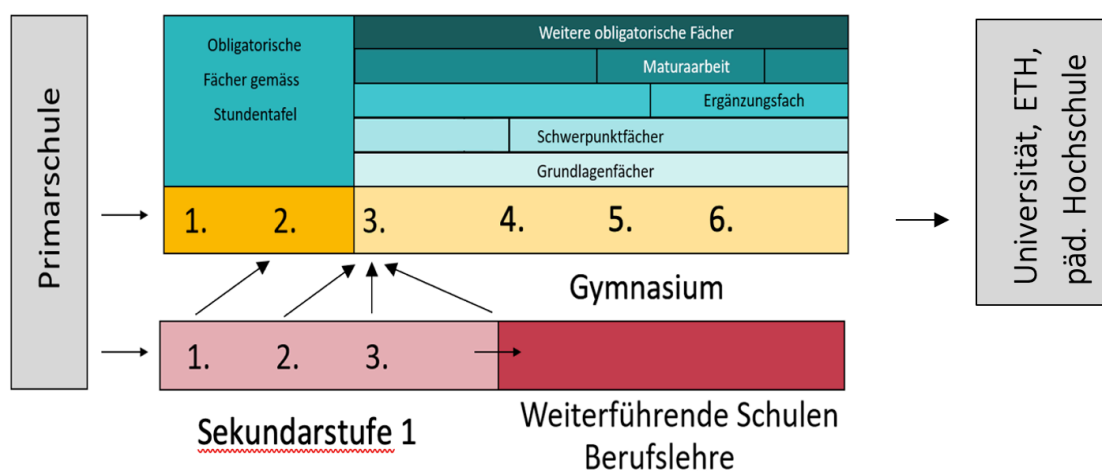
### Rektor

#### 5. - 6. Klassen

Marco Mattei lic.phil.

[marco.mattei@kmsu.ch](mailto:marco.mattei@kmsu.ch)

## Übersicht des Urner Schulwesens



## Schulalltag

Der gymnasiale Ausbildungsgang beinhaltet Grundlagenfächer, Wahlpflichtfächer, ein Schwerpunktfach und ein Ergänzungsfach.

Einen Fachbeschrieb und die Besonderheiten der einzelnen Fächer findet sich auf der Webseite des Kollegi: [www.kmsu.ch](http://www.kmsu.ch) → Schulalltag → einzelne Fächer.

### Schwerpunktfächer

Ab der dritten Klasse ist aus einem vielfältigen Angebot zu wählen.

### Ergänzungsfächer

Für die fünfte Gymnasialklasse ist ein Ergänzungsfach zu wählen.

### Wahlpflichtfächer

Für die 4. Klassen ist aus den zwei Wahlpflichtfächern Bildnerisches Gestalten oder Musik eines zu wählen. Mit der Wahl von Bildnerischem Gestalten und Musik muss sich der Schüler bzw. die Schülerin entscheiden, welches dieser beiden Fächer als Maturafach abgeschlossen wird.

Die Wahl des Schwerpunktfachs, des Ergänzungsfachs und des Wahlpflichtfachs ist verbindlich.

### Freifächer

Es werden verschiedene Freifächer für die verschiedenen Klassenstufen jährlich ausgeschrieben, wie z. B. Theater, Sprachkurse, Musikensembles, MINT-Fächer, etc. Aus organisatorischen Gründen gilt auch bei den Freifächern die Wahl als verbindlich.

## Kultur und Sport



### Kollegichor und Kollegi Orchestra (Instrument)

Ab der ersten Gymnasialklasse kann als Freifach Musik (Kollegichor / Kollegi Orchestra) gewählt werden. Der Kollegichor und das Kollegi Orchestra veranstalten jedes Jahr zwei Konzerte.

### Theater

Ab der 4. Klasse kann das Freifach Theater gewählt werden. Das Theater-Ensemble führt jeweils im Frühling ein Theaterstück auf.

## Gesundheitsförderung und Prävention

(Geplante Veranstaltungen während des Schuljahrs)

- > Im 1. Schuljahr:
  - Bewusster Umgang mit sozialen Medien (Internet / Handy)
  - Verkehrserziehung
  - Resilienzfähigkeit
  - Brainfood für die Schule
  - Suchtprävention
  - Gruppenprozesse
  - Umgang mit sozialem Druck
  
- > Im 2. Schuljahr: Schulärztliche Konsultation
  
- > Im 4. Schuljahr: Jugend und Suchtmittel

## Spezialwochen

### Die Fokuswoche

Eine Projektwoche findet jeweils in stufenspezifischen und stufenübergreifenden Projekten in der letzten Woche vor den Herbstferien statt.

### Französisch-Sprachaufenthalt (stage)

Ende des vierten Schuljahres ist ein Französisch-Sprachaufenthalt obligatorisch (eine Woche vor den Sommerferien, drei Wochen in den Sommerferien).

## Unterrichtsfreie Zeit



- Essen / Trinken Für die Pausen- und Mittagsverpflegung steht der Aufenthaltsraum mit folgendem Angebot zur Verfügung:  
Es stehen zwei Menüs (Vegi und Klassisch/CHF 8.--) zur Auswahl.  
Anmeldung via App bis spätestens 14.00 Uhr des Vortags.  
Zudem können mehrere Mikrowellengeräte benützt werden.
- Lernatelier Betreutes Lernatelier nach Unterrichtsschluss für Hausaufgaben oder individuelles Studium.
- Gruppenräume Diverse Gruppenräume stehen für Einzel- und Gruppenarbeit zur Verfügung.
- Bibliothek Die Kollegibibliothek bietet ein vielfältiges Angebot an physischen und digitalen Medien. Fachspezifische Datenbanken ermöglichen einen schnellen Zugang zu verlässlichen Informationen für Schule und Projekte. Dank grosszügiger Öffnungszeiten wird die Bibliothek zu einem geschätzten Lern- und Begegnungsort. [www.kmsu.ch/service/bibliothek/](http://www.kmsu.ch/service/bibliothek/)
- Musikkoje 5 Die Musikkoje 5 kann zum Üben genutzt werden.
- Kollegi-Wiese Bei gutem Wetter kann die Wiese benützt werden.

## Service

### Anmeldung

Für den Eintritt in die 1. bis 3. Gymnasialklasse ist die definitive Anmeldung elektronisch bei der Kantonalen Mittelschule Uri hochzuladen. Zusätzlich zur Anmeldung wird der Zuweisungseitscheid der abgebenden Lehrperson inklusive Bestätigung durch den Schulrat sowie die Zeugniskopien der letzten beiden Schuljahre hochgeladen.

Das elektronische Anmeldeformular finden Sie hier: <https://www.kmsu.ch/anmeldung.html>.

Schülerinnen und Schüler aus ausserkantonalen Schulen werden im Promotionsstand der abgebenden Schule aufgenommen. Die Schulleitung bestimmt die Bedingungen.

Sollten Sie Fragen zur Anmeldung haben, melden Sie sich beim Sekretariat, Tel. 041 875 23 70.

### Kosten

**Schulgeld:** Für die Schülerinnen und Schüler der ersten bis dritten Gymnasialklasse übernehmen die Wohngemeinden das Schulgeld. Ab Beginn des 10. Schuljahres beträgt das Schulgeld für Eltern mit Steuerpflicht in Uri jährlich CHF 1000.--. Für ausserkantonale Schülerinnen und Schüler beträgt das Schulgeld CHF 16'700.-- pro Schuljahr.

**Weitere Kosten:** Ab Beginn des 10. Schuljahres müssen die Lehrmittel von den Eltern bezahlt werden. Diese Kosten gehen für alle Schülerinnen und Schüler zu Lasten der Eltern mit detaillierter Rechnungsstellung der Verwaltung.

Die Kosten der Kulturreise im sechsten Schuljahr belaufen sich auf ca. CHF 650.--

Kosten für Instrumentalunterricht siehe [www.musikschule-uri.ch](http://www.musikschule-uri.ch)

### Stipendien

Ab dem 10. Schuljahr können Stipendien beantragt werden. Genauere Auskunft darüber erteilt das Direktionssekretariat der Bildungs- und Kulturdirektion, Klausenstrasse 4, 6460 Altdorf. Siehe auch unter [www.ur.ch/stipendien](http://www.ur.ch/stipendien).

### Laufbahn- und Studienberatung

#### Studien- und Laufbahnberatung ergänzt mit individueller Berufsberatung

Die Kantonale Mittelschule Uri bietet eine professionelle interne Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung an. Verteilt über die sechsjährige Gymnasialzeit werden obligatorische Standortbestimmungen und Gruppenveranstaltungen durchgeführt. Ziel ist es, eine optimierte Studienwahl zu treffen.

Im Gegensatz zur Oberstufe bietet die Kantonale Mittelschule Uri keine flächendeckenden Schnupperlehren an. Bei Bedarf werden jedoch insbesondere in den unteren Klassen individuelle Schnuppertage gewährt.

In der anspruchsvollen Berufswahlphase werden die Schülerinnen und Schüler von der Klassenlehrperson begleitet. Falls sie zusätzlich eine individuelle Berufsberatung in Anspruch nehmen wollen, können die Schülerinnen und Schüler sich jederzeit an die Interne Beratung oder an die Kantonale Beratungsstelle wenden.



## Informationen von A bis Z

### Absenzen

Eine Absenz von Schülerinnen und Schülern der 1. – 3. Klassen ist unverzüglich an [kollegi@kmsu.ch](mailto:kollegi@kmsu.ch) oder 041 875 23 70 zu melden. Diese Information wird den Lehrpersonen weitergeleitet. Schülerinnen und Schüler der 4. – 6. Klassen melden ihre Absenzen vor Beginn des Unterrichts per E-Mail an das ganze Klassenteam.

Für alle Klassenstufen gilt: Absenzen müssen spätestens zehn Schultage nach Wiedereintritt bei der Klassenlehrperson entschuldigt werden. Absenzen, die nicht innerhalb der festgesetzten Frist entschuldigt sind, gelten als unentschuldigte Absenzen und können Disziplinarmaßnahmen zur Folge haben. Bei längerer Abwesenheit kann ein Arztzeugnis verlangt werden.

### Bibliothek: Benutzerkarte für Neueintretende

Neueintretende erhalten eine Benutzerkarte. Für diese wird in der ersten Schulwoche ein Foto von jeder Schülerin und jedem Schüler erstellt.

### Dispensen

Anträge für Beurlaubungen sind unter Verwendung des Dispensenformulars elektronisch bei der Schulleitung einzureichen. Die beantragte Dispens muss spätestens am Donnerstag der Vorwoche, 12.00 Uhr bei der Schulleitung eingehen.

*Schwimm- und Sportunterrichtsdispensen:* Längerfristige Dispensen werden nur aufgrund eines ärztlichen Zeugnisses erteilt.

### Wen kontaktieren?

Klassenlehrperson/  
[kollegi@kmsu.ch](mailto:kollegi@kmsu.ch)

Bibliothekarin

Schulleitung:  
[dispensen@kmsu.ch](mailto:dispensen@kmsu.ch)

### **E**xkursionen, Spezial- und Projekttag

Den Anordnungen der Lehrpersonen ist zwingend Folge zu leisten.

Lehrpersonen

### **G**esundheitliche Probleme

Bei gravierenden gesundheitlichen Problemen, welche einen Einfluss auf die Unterrichtsteilnahme und das Lernen haben könnten, bitten wir um eine Information. Selbstverständlich stehen wir auch beratend zur Verfügung.

Klassenlehrperson  
Schulsozialarbeiterin  
Vertrauenslehrperson  
Schulleitung

### **H**andys in den Schulzimmern

Gemäss Hausordnung Art. 5 ist die Verwendung von Handys in den Schulzimmern während des Unterrichts untersagt, ausser eine Lehrperson erlaubt diese Verwendung ausdrücklich. Für die 1. - 3. Gymi-Klassen bleiben das Mobiltelefon, der Laptop und weitere elektronische Geräte während den Pausen auf dem Schulareal in der Schultasche verstaut. Dieser Grundsatz gilt auch für Schulanlässe wie Schulreisen, Sporttage oder Spezialwochen und kann durch zusätzliche Regelungen der Schulleitung, der Klassenlehrperson oder der verantwortlichen Lehrperson ergänzt werden.

Lehrpersonen

Gerätefreie Zeiten: • 08:00 Uhr - 11:45 Uhr  
• 13:20 Uhr - 17.00 Uhr

### **I**nformation als Holpflicht

Die Informationen sind von den Schülerinnen und Schülern bei den offiziellen Anschlagbrettern, via Info-Bildschirme und in den Klassenfächli regelmässig selber zu holen. Während der Schulzeit sind die E-Mails unter der Woche täglich zu lesen. Bei Unsicherheit oder sich widersprechenden Informationen wende man sich direkt an das Sekretariat oder die Schulleitung.

Sekretariat  
Schulleitung

## **Jahrestermine**

Der Jahresplan mit allen Terminen findet sich auf unserer Schulwebseite. Er wird kontinuierlich aktualisiert.

[www.kmsu.ch](http://www.kmsu.ch) → Agenda

## **Konflikte**

Ablaufschema bei Konflikten auf unserer Webseite

[www.kmsu.ch](http://www.kmsu.ch)  
[kmsu.ch/service/beratung/ablaufschema-bei-konflikten](http://kmsu.ch/service/beratung/ablaufschema-bei-konflikten)

## **Laptop**

In der ersten Schulwoche erhalten die Schülerinnen und Schüler der obligatorischen Schulzeit leihweise einen Laptop.

Bei technischen Problemen oder Support: [helpdesk@kmsu.ch](mailto:helpdesk@kmsu.ch)

Mediamatiker

## **Lehrmittel und Bücherbestellungen**

Zuständig für Schulmaterial ist die Verwaltung.

„Materiallädeli“,  
1. Stock Nordtrakt,  
Zimmer 120

## **Ordnung in den Fachzimmern**

Den Anordnungen der Lehrpersonen ist Folge zu leisten.

Lehrpersonen

## **Probleme im Unterricht**

Die rechts aufgeführten Personen stehen selbstverständlich zur Verfügung. Es lohnt sich, frühzeitig das Gespräch zu suchen.

Fachlehrperson  
Klassenlehrperson  
Schulsozialarbeiterin  
Schulleitungsmitglied der  
entsprechenden Stufe

## **Probleme mit Mitschülerinnen oder Mitschülern**

Die Klassenlehrperson und die Schulsozialarbeiterin sind die ersten Ansprechpersonen bei Konflikten innerhalb der Klasse oder mit einzelnen Schülerinnen und Schülern. Sie können gegebenenfalls auch Kontakte zu externen Beratungsstellen vermitteln.

Klassenlehrperson  
Schulsozialarbeiterin  
Vertrauenslehrperson  
Schulleitungsmitglied der  
entsprechenden Stufe

## **Reglemente**

Alle für den Schulbetrieb relevanten Dokumente finden sich auf unserer Schulwebseite.

[www.kmsu.ch](http://www.kmsu.ch) → Rechtsgrundlagen

## **Schliessfächer**

Den Schülerinnen und Schülern stehen auf Wunsch Schliessfächer zum Deponieren des Schulmaterials zur Verfügung.

Verwaltung

## **Schulferien**

Der Ferienplan für das laufende und folgende Schuljahr ist auf unserer Schulwebseite aufgeschaltet.

[www.kmsu.ch](http://www.kmsu.ch) → Agenda

## **Schulgeld und Materialrechnung**

Die Rechnung wird jeweils im Januar und Juli zugestellt.

Verwaltung

## **Schulsozialarbeit**

Die Schulsozialarbeiterin unterstützt und begleitet Schülerinnen, Schüler und Eltern vor Ort in schwierigen Situationen. Sie ist erreichbar unter:

Mail: [lisa.reinhardt@ssa-uri.ch](mailto:lisa.reinhardt@ssa-uri.ch); Tel.: 079 557 94 34.

Schulsozialarbeiterin,  
2. Stock Nordtrakt,  
Zimmer 209

## **Schwimm- und Sportunterricht**

Der Schwimmunterricht findet in den 1. und 4. Klassen vierzehntäglich statt. Die Kosten für den Bus vom Kollegi ins Schwimmbad Moosbad und zurück werden von der Schule übernommen.

Sportlehrpersonen

## **Stundenpläne**

Die Stundenpläne finden sich jeweils für ein Semester als PDF auf unserer Schulwebseite. Eine aktualisierte Version (inklusive Stellvertretungen) ist im Schulnetz zu finden.

[www.kmsu.ch](http://www.kmsu.ch) → Agenda  
[www.schul-netz.com/alt-dorf](http://www.schul-netz.com/alt-dorf)

## **Volljährigkeit**

Mit Erreichen der Volljährigkeit werden die Eltern bzw. die Erziehungsberechtigten nicht mehr automatisch über die schulischen Angelegenheiten ihrer Tochter oder ihres Sohnes informiert. Die Schülerinnen und Schüler können jedoch ein entsprechendes Formular unterschreiben, welches es der Schule erlaubt, ihren Eltern bzw. Erziehungsberechtigten weiterhin Auskunft zu erteilen.

Rektorat